

Mietbescheinigung

zur Vorlage bei der Bewilligungsstelle für Wohngeld

(Die Auskunftspflicht der Vermieterin/des Vermieters ergibt sich aus § 23, Abs. 3 des Wohngeldgesetzes)

Wohngeldnummer

(Falls Ihnen die Wohngeldnummer bekannt ist, bitte einsetzen)

Hiermit wird bescheinigt, dass

Frau/Herr (Name, Vorname)

im Hause (Straße, Hausnummer, Ort)

eine Wohnung im

Erdgeschoss

rechts

als

als Hauptmieterin/Hauptmieter

_____ Obergeschoss

Mitte

als Untermieterin/Untermieter

Dachgeschoss

links

sonstige Nutzungsberechtigte/
sonstiger Nutzungsberechtigter

Wohnbesitzberechtigte/
Wohnbesitzberechtigter

bewohnt.

Die Mieterin/der Mieter, Untermieterin/Untermieter, sonstige Nutzungsberechtigte, Wohnbesitzberechtigte oder die zu ihrem/seinem Haushalt rechnenden Familienmitglieder haben die Wohnung

bezogen am In der Wohnung wohnen Personen (einschließlich vorübergehend Abwesender).

Weitere Mitbewohner der Wohnung (Name, Vorname) sind

Angaben über die Wohnung

1. Die Wohnung ist mit öffentlichen Mitteln gefördert worden ja nein

2. Die Wohnung hat Zimmer Küche Bad/Duschraum und eine Gesamtfläche von m²

sowie Sammelheizung** ja nein Fernheizung ja nein Ofenheizung ja nein

3. Ein Teil der Gesamtfläche der Wohnung ist

- ausschließlich gewerblich oder beruflich genutzt ja nein m²

- untervermietet oder einem anderen zum Gebrauch überlassen m²

4. Jahr der Erstbezugsfertigkeit (Nachträgliche Sanierung / Modernisierung ist ohne Bedeutung!)

5. Die Wohnung ist nachträglich ausgebaut, erweitert oder unter wesentlichem Bauaufwand umgebaut worden.

ja nein Wenn ja, im Jahr

Der Bescheid über die Anerkennung als neugeschaffene Wohnung nach § 82 II. WoBauG aufgrund der Baumaßnahme

ist am erteilt worden. ist bisher nicht erteilt worden.

Angaben zur Miete / zum Nutzungsentgelt

Wohngeld wird von der Gesamtmiete errechnet. Die Gesamtmiete setzt sich aus der sogenannten Kaltmiete (Grundmiete) und den Nebenkosten ohne Haushaltsstrom (Licht), jedoch mit Treppenhaus- und Kellerbeleuchtung, zusammen.

Die monatliche Gesamtmiete / das monatliche Nutzungsentgelt beträgt (einschließlich Umlagen, Zuschlägen und Vergütungen)

seit monatlich €

sofern abweichende Zahlung erfolgt oder festgelegt ist seit monatlich €

In diesem Betrag sind folgende Umlagen, Zuschläge und Vergütungen enthalten.

- a) Umlagen für Grundsteuer, Wasserverbrauch, Kanalgebühren, Müllabfuhr, Schornsteinfeger, Treppenhausbeleuchtung, Antennen-/Kabelgebühr, Hausreinigung, Gartenpflege, Aufzug, Straßenreinigung, Sach- und Haftpflichtversicherung, Hauswart ja nein €
- b) Kosten des Betriebes zentraler Heizungsanlagen, zentraler Brennstoffversorgungsanlagen oder Fernheizung ja nein €
- c) Kosten des Betriebes einer zentraler Warmwasserversorgung ja nein €
- d) Kosten für Strom ja nein €
- e) Kosten für Garagen oder PKW-Abstellplatz ja nein €

- f) Zuschlag für Übernahme der Schönheitsreparaturen durch die Vermieterin/den Vermieter ja nein €
- g) Untermietzuschläge ja nein €
- h) Zuschläge für gewerbliche oder berufliche Nutzung ja nein €
- i) Vergütung für Voll- bzw. Teilmöblierung bzw. ja nein €
- j) Vergütung für Kabelanschluss oder SAT-Antenne ja nein €
- k) Kosten der Reinigung und Wartung von Etagenheizungen ja nein €
- l) Vergütung für Waschmaschinen-/ Kühlschranksbenutzung ja nein €
- m) _____ ja nein €

Die Mieterin/der Mieter steht in einem keinem Verwandtschaftsverhältnis zu mir.

Mieteinnahmen sind in der genannten Höhe vorhanden (das Finanzamt hat Auskünfte auf Verlangen der Wohngeldstelle gemäß §§ 3 ff. SGB Zehntes Buch zu geben).

Es ist mir bekannt, dass wissentlich falsche Angaben eine Strafverfolgung gemäß § 263 StGB nach sich ziehen.

Angaben zur Vermieterin/zum Vermieter bzw. Hausverwaltung

Name/Firma: _____ _____	Ort, Datum _____
Anschrift: _____ _____	
Telefon: _____	(Unterschrift der Vermieterin/des Vermieters bzw. der Hausverwalterin/des Hausverwalters)

Bei Untermietverhältnis zusätzlich auszufüllen

(Nur von der Hauptmieterin/dem Hauptmieter des untervermieteten Wohnraums auszufüllen)

Die Gesamtmiete aus dem untervermieteten Wohnraum beträgt monatlich €

Der Wohnraum ist untervermietet als Leerwohnraum teilmöblierter Wohnraum vollmöblierter Wohnraum dafür zu zahlen €

Mit folgenden Nebenleistungen:

- n) Heizung, Warmwasser ja nein €
- o) Energiekostenanteil Strom/Gas ja nein €
- p) Waschmaschine, Kühlschrank ja nein €
- q) _____ ja nein €

Die Untermieterin/der Untermieter steht in einem keinem Verwandtschaftsverhältnis zu mir.

Es ist mir bekannt, dass wissentlich falsche Angaben eine Strafverfolgung gemäß § 263 StGB nach sich ziehen.

Ort, Datum _____	(Unterschrift der Hauptmieterin/des Hauptmieters)
------------------	---

Erläuterungen

** Zur Sammelheizung

Sammelheizung ist eine Heizungsanlage, bei der an einer Stelle des Gebäudes (Zentralheizung), der Wirtschaftseinheit (Blockheizung) oder der Wohnung (Etagenheizung) ein Wärmeträger - insbesondere Wasser - mit Hilfe beliebiger Energiearten (z. B. Kohle, Öl, Gas, Strom) erwärmt wird und an die alle Wohn- und Schlafräume der Wohnung(en) angeschlossen sind. Als Sammelheizung gelten auch Fernwärmeversorgung, Nachtstromspeicherheizungen, Gasöfen, Kachelöfen-Mehrraumheizungen, zentral versorgte Öl-Einzelöfenheizungen.

Zu Bad/Duschraum

Als Bad ist eine Badeeinrichtung mit Wanne in einem besonderen Raum und mit zentralem oder besonderem Warmwasserbereiter anzusehen. Der Raum kann neben der Badeeinrichtung ein WC und eine Wascheinrichtung enthalten.

Als Duschraum ist ein Raum anzusehen, in dem sich eine Dusche mit zentralem oder besonderem Warmwasserbereiter befindet; der Raum kann neben der Dusche ein WC und eine Wascheinrichtung enthalten.

Zu Bezugsfertigkeit der Wohnung

Der Wohnraum ist in dem Zeitpunkt bezugsfertig geworden, in dem er so weit fertiggestellt war, daß den Bewohnern zugemutet werden konnte, ihn zu beziehen. Die Genehmigung der Bauaufsichtsbehörde zum Beziehen ist nicht entscheidend.

In Zweifelsfällen fragen Sie bitte die Bewilligungsstelle für Wohngeld.